

NRW 2020 – Wirtschaftliche Entwicklung Städteregion Aachen

Der wirkungsvollste Hebel zur Verringerung der Armut ist die Beschäftigung in guter Arbeit mit fairen Löhnen und Gehältern. Dabei steht die Entwicklung des Arbeitsmarktes in einem engen Zusammenhang mit dem demographischen Wandel und dem wirtschaftlichen Wachstum. Eckdaten zur Bevölkerungsbewegung, des Fachkräftestandes, der Wirtschaftskraft und der Wirtschaftsstruktur, sowie von Investitionen bieten Anhaltspunkte zur Diskussion über die Grundlagen für mehr Beschäftigung und Gute Arbeit.

Quelle für alle Zahlenangaben: Kreisstandardzahlen, Statistische Angaben für kreisfreie Städte und Kreise des Landes Nordrhein-Westfalen, IT NRW. Alle Daten beziehen sich auf die **Städteregion Aachen**. Stichtag der Messung ist der 31.12.2014, soweit nicht anders angegeben (aktuellste Daten) mit den gleichen Daten von vor sechs Jahren vom 31.12.2008 im Vergleich.

Bevölkerung

	gesamt	Im Alter unter 18 Jahren in % Anteil an Gesamtbevölkerung	Im Alter über 65 Jahren in % Anteil an Gesamtbevölkerung
Dezember 2008:	568.520	16,4	18,9
Dezember 2014:	547.661	15,6	19,8

Geschätzte Bevölkerung 01.01.2040: 552.302

Die Bevölkerung von der **Städteregion Aachen** ging in den letzten Jahren bei geringer gewordenem Anteil junger Menschen zurück. Es wird aber ein Bevölkerungswachstum erwartet. Im Vergleich zum Land NRW leben in der Städteregion Aachen mehr Menschen im erwerbsfähigen Alter zwischen 18 und 65 Jahren.

Bevölkerung nach höchstem beruflichem Ausbildungsabschluss (Hauptwohnung in Städteregion Aachen)

	Lehr- / Anlern- ausbildung / Abschluss Be- rufsfachschule	Meister- / Tech- niker-abschluss / Fachschule DDR	Fachhochschul- /Hochschulab- schluss	(noch) ohne Ausbildungsab- schluss	keine Angabe
2008	205.000	22.000	68.000	189.000	83.000
2014	194.000	19.000	81.000	173.000	-

Der Anteil der Bevölkerung in der **Städteregion Aachen** mit Meister- und Technikerabschluss ist gesunken. Die Anzahl der Hochschulabschlüsse ist gestiegen. Zugleich ist aber auch der Anteil der Personen ohne jeden Ausbildungsabschluss gesunken. Der Trend der Städteregion Aachen entspricht bei allen Bildungsabschlüssen auch beim Anteil der Personen ohne Ausbildungsabschluss dem von NRW.

Bruttoinlandsprodukt (BIP) zu Marktpreisen

	insgesamt in EUR	je Erwerbstätigen in EUR
2007	15.195 Milliarden	56.068
2012	16.784 Milliarden	58.538

Das BIP zu Marktpreisen je Erwerbstätigen gibt Auskunft über die Produktivität. Dieses BIP stieg in der **Städtereion Aachen** im Verlauf des betrachteten Zeitraumes trotz Wirtschafts- und Finanzkrise an, liegt damit aber weit unter Landesdurchschnitt.

Bruttowertschöpfung (BWS) zu Herstellungspreisen

Anteil an der BWS aller Wirtschaftsbereiche in %

	Produzierendes Gewerbe	Dienstleistungsbereiche
2007	30,8	68,8
2012	27,8	72,0

Der Anteil des Produzierenden Gewerbes an der Bruttowertschöpfung ging in der **Städtereion Aachen** zurück, während der Anteil der Dienstleistungsbereiche an der Bruttowertschöpfung weiter gewachsen ist. Im Vergleich zum NRW- Durchschnitt ist der Anteil des Dienstleistungssektors in der Städtereion Aachen höher.

Produzierendes Gewerbe (Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden)

	Betriebe	Beschäftigte	Betriebe bis 50 Beschäftigte	Betriebe ab 1.000 Beschäftigte
Dezember 2008	250	38.291	117	7
Dezember 2014	254	36.223	113	7

Die Anzahl der Betriebe im Produzierenden Gewerbe gingen zwar nicht zurück, aber die Zahl der damit verbundenen Beschäftigten gingen in der **Städtereion Aachen** wie im Landestrend zurück.

Investitionen im Produzierenden Gewerbe in Euro

2007	319.771.000	2013	307.569.000
------	-------------	------	-------------

Die Investitionen im Produzierenden Gewerbe in der **Städtereion Aachen** sind weniger stark zurückgegangen als in NRW insgesamt.

Bautätigkeit und Wohnungswesen

Wohnungsbestand

2008	267.337 Wohnungen	2014	280.432 Wohnungen
------	-------------------	------	-------------------

Baufertigstellung: Neue Wohnungen

2008	905 neue Wohnungen fertig gestellt	2014	1.050 neue Wohnungen fertig gestellt
------	------------------------------------	------	--------------------------------------

Der Wohnungsbestand in der **Städtereion Aachen** wuchs in dem betrachteten Sechsjahreszeitraum um 13.095 Wohnungen. Vor dem Hintergrund der wachsenden Bevölkerung und des zunehmenden Wohnraumbedarfs Alleinstehender reicht die Zahl nicht aus. Genauso wie in NRW insgesamt wuchs auch in der Städtereion Aachen die Anzahl der fertig gestellten Neubauten.